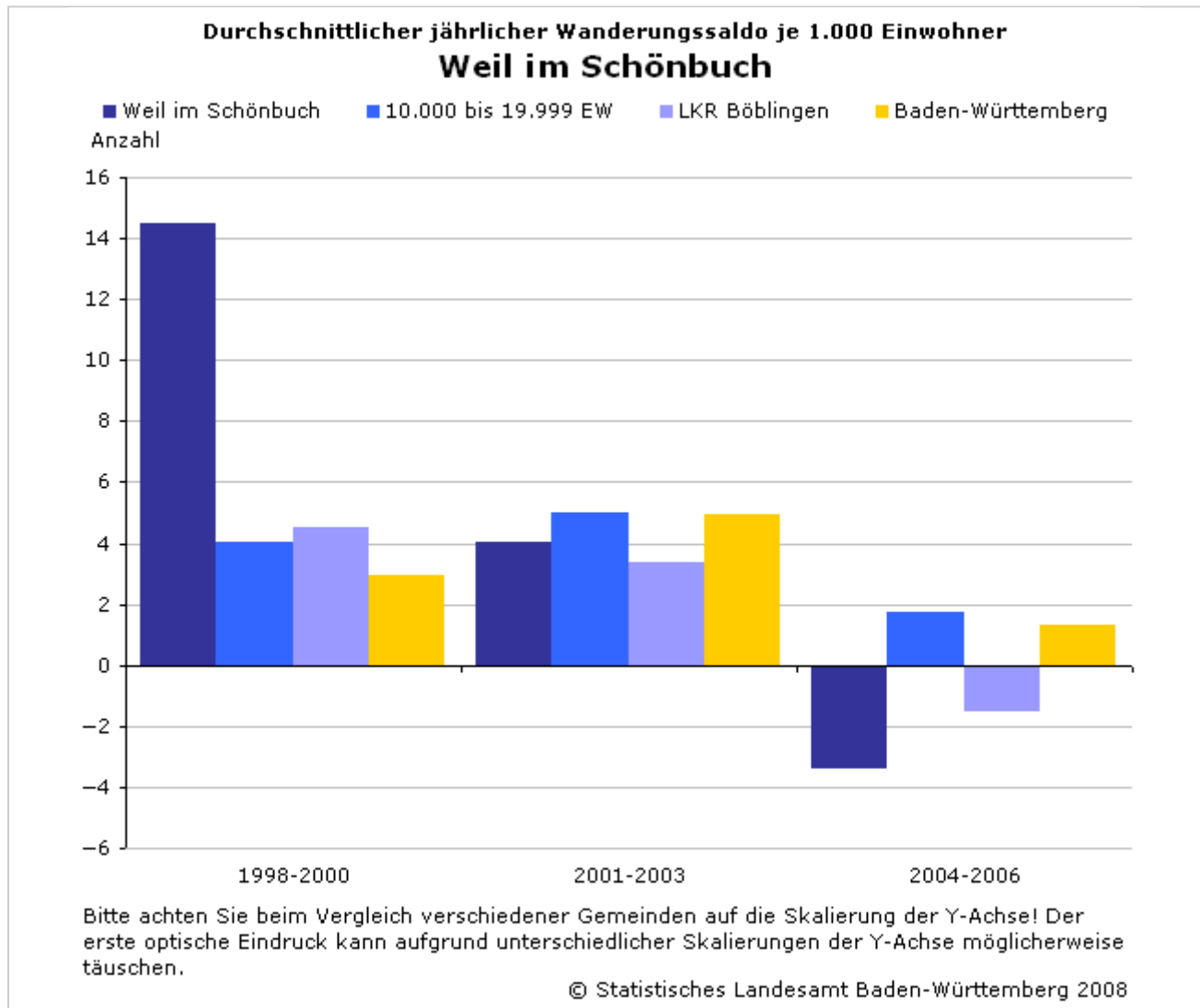


Wanderungsbewegungen (Zuzüge und Fortzüge)

Zuzüge und Fortzüge bestimmen maßgeblich die Höhe der Einwohnerzahl einer Gemeinde.

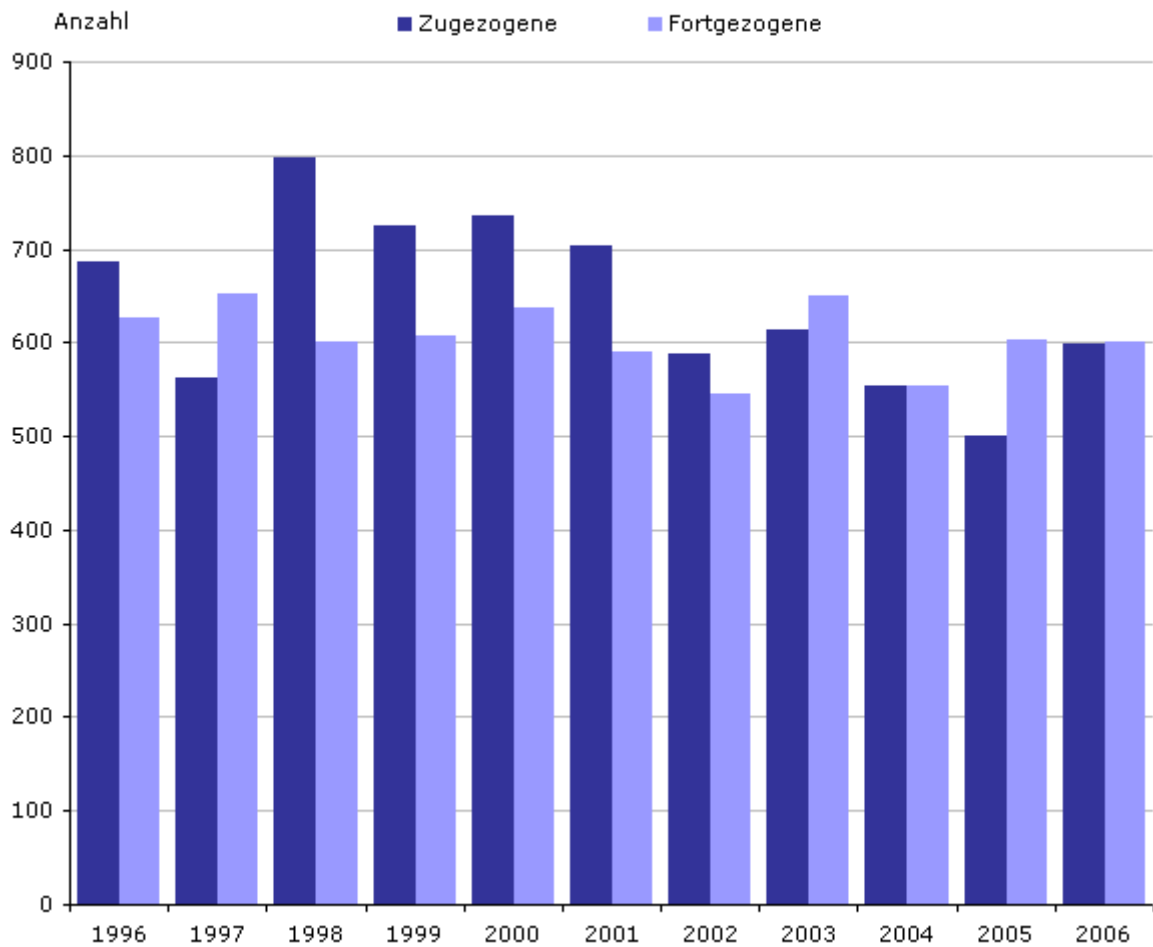
Der Wanderungssaldo – die Differenz aus Zuzügen und Fortzügen – bezogen auf 1 000 Einwohner dient als wichtige Vergleichsgröße zwischen regionalen Einheiten, um zu beurteilen, ob die Gemeinde über- oder unterdurchschnittlich von Wanderungsgewinnen profitiert oder von Wanderungsverlusten betroffen ist. Einfluss auf die Entscheidung der Wohnortwahl haben Faktoren wie die Nähe zum bzw. die gute Erreichbarkeit des Arbeitsplatzes, das Vorhandensein von angemessenem Wohnraum sowie entsprechender Infrastruktur wie Kinderbetreuungsmöglichkeiten, Schulen, Ärzte, Einkaufsmöglichkeiten usw. oder insbesondere für Familien ein familiengerechtes Umfeld.

Da der Wanderungssaldo stärker schwanken kann, wurde er als durchschnittlicher jährlicher Wanderungssaldo für 3 aufeinander folgende Jahre sowie für drei 3-Jahresperioden berechnet. Im Landesdurchschnitt hat sich für die Periode von 2004 bis 2006 ein Wanderungsüberschuss von 1,3 Personen je 1 000 Einwohner ergeben.



Durchschnittlicher jährlicher Wanderungssaldo				
Jahr	Weil im Schönbuch	10.000 bis 19.999 EW	LKR Böblingen	Baden-Württemberg
	Anzahl je 1000 Einwohner			
1998-2000	14,5	4,05	4,53	2,92
2001-2003	4,03	4,98	3,39	4,91
2004-2006	-3,42	1,74	-1,53	1,31

Zu- und Fortzüge 1996 bis 2006 Weil im Schönbuch



© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg 2008

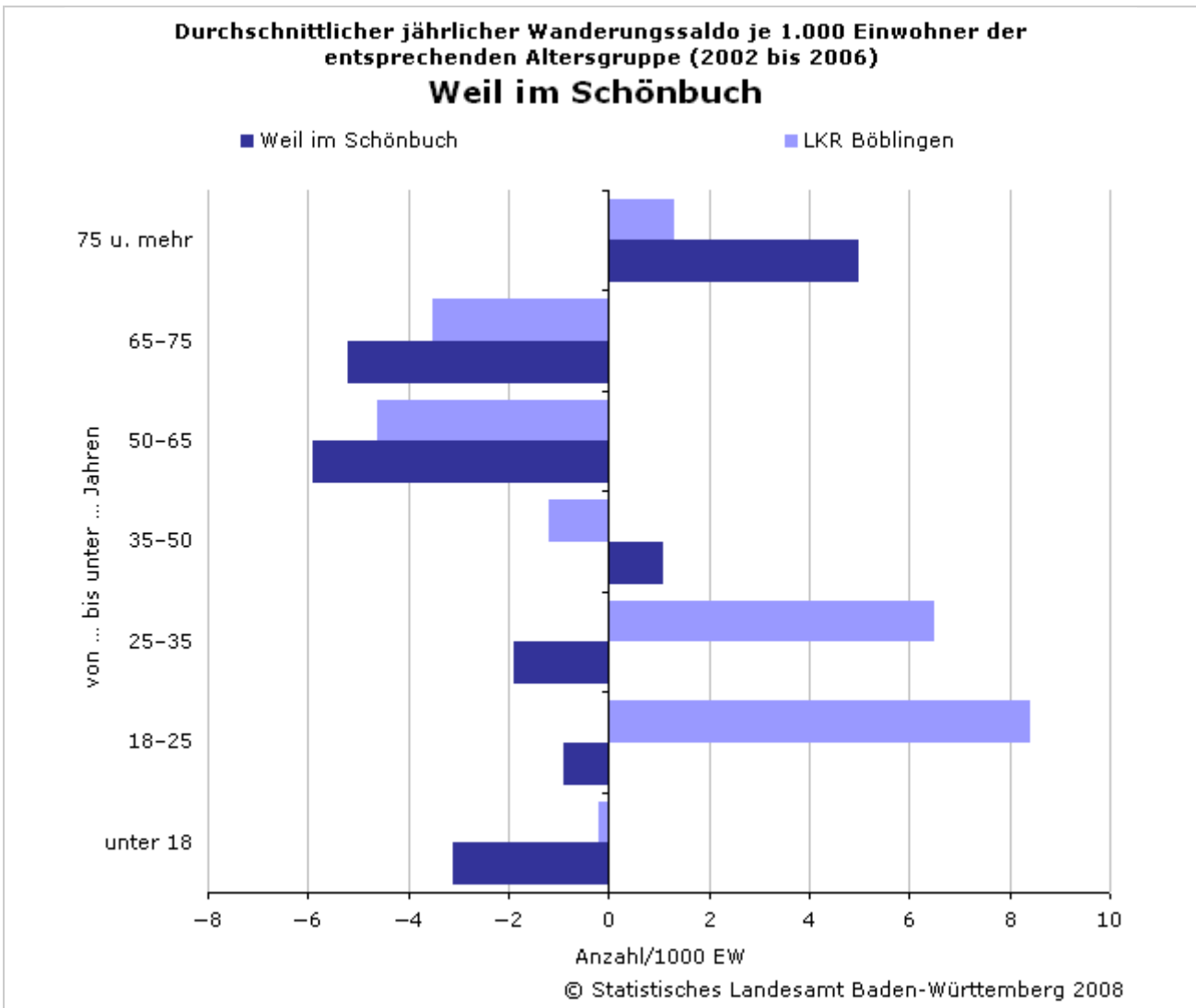
- [Zugezogene, Fortgezogene über die Gemeindegrenzen und Wanderungssaldo seit 1975 \(jährlich\) nach Geschlecht](#)

Zugezogene, Fortgezogene, Wanderungssaldo nach 7 Altersgruppen 1996–2006, Weil im Schönbuch								
Jahr	insg.	davon in der Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren						
		unter 18	18–25	25–35	35–50	50–65	65–75	über 75
Zugezogene								
1996	686	138	108	243	120	42	19	16
1997	563	113	88	201	109	39	6	7
1998	798	187	100	258	173	56	15	9
1999	724	168	101	236	163	44	8	4
2000	735	151	137	226	156	48	7	10
2001	704	136	123	218	169	39	14	5
2002	587	106	108	191	136	34	9	3
2003	614	125	89	184	145	52	9	10
2004	554	107	87	168	133	43	13	3
2005	500	82	92	166	124	27	5	4
2006	599	108	88	163	145	30	21	44
Fortgezogene								
1996	627	111	92	233	107	48	16	20
1997	652	150	94	213	140	40	6	9
1998	600	117	99	207	116	43	11	7
1999	608	118	81	198	144	48	12	7
2000	637	134	105	192	123	46	20	17
2001	591	105	99	163	143	53	16	12
2002	545	101	94	172	119	33	15	11
2003	649	134	115	191	125	54	13	17
2004	553	105	86	149	143	45	11	14
2005	602	115	87	189	130	51	25	5
2006	601	107	85	183	151	55	16	4

Zugezogene, Fortgezogene, Wanderungssaldo nach 7 Altersgruppen 1996–2006, Weil im Schönbuch

Jahr	insg.	davon in der Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren						
		unter 18	18–25	25–35	35–50	50–65	65–75	über 75
Wanderungssaldo								
1996	59	27	16	10	13	-6	3	-4
1997	-89	-37	-6	-12	-31	-1	-	-2
1998	198	70	1	51	57	13	4	2
1999	116	50	20	38	19	-4	-4	-3
2000	98	17	32	34	33	2	-13	-7
2001	113	31	24	55	26	-14	-2	-7
2002	42	5	14	19	17	1	-6	-8
2003	-35	-9	-26	-7	20	-2	-4	-7
2004	1	2	1	19	-10	-2	2	-11
2005	-102	-33	5	-23	-6	-24	-20	-1
2006	-2	1	3	-20	-6	-25	5	40

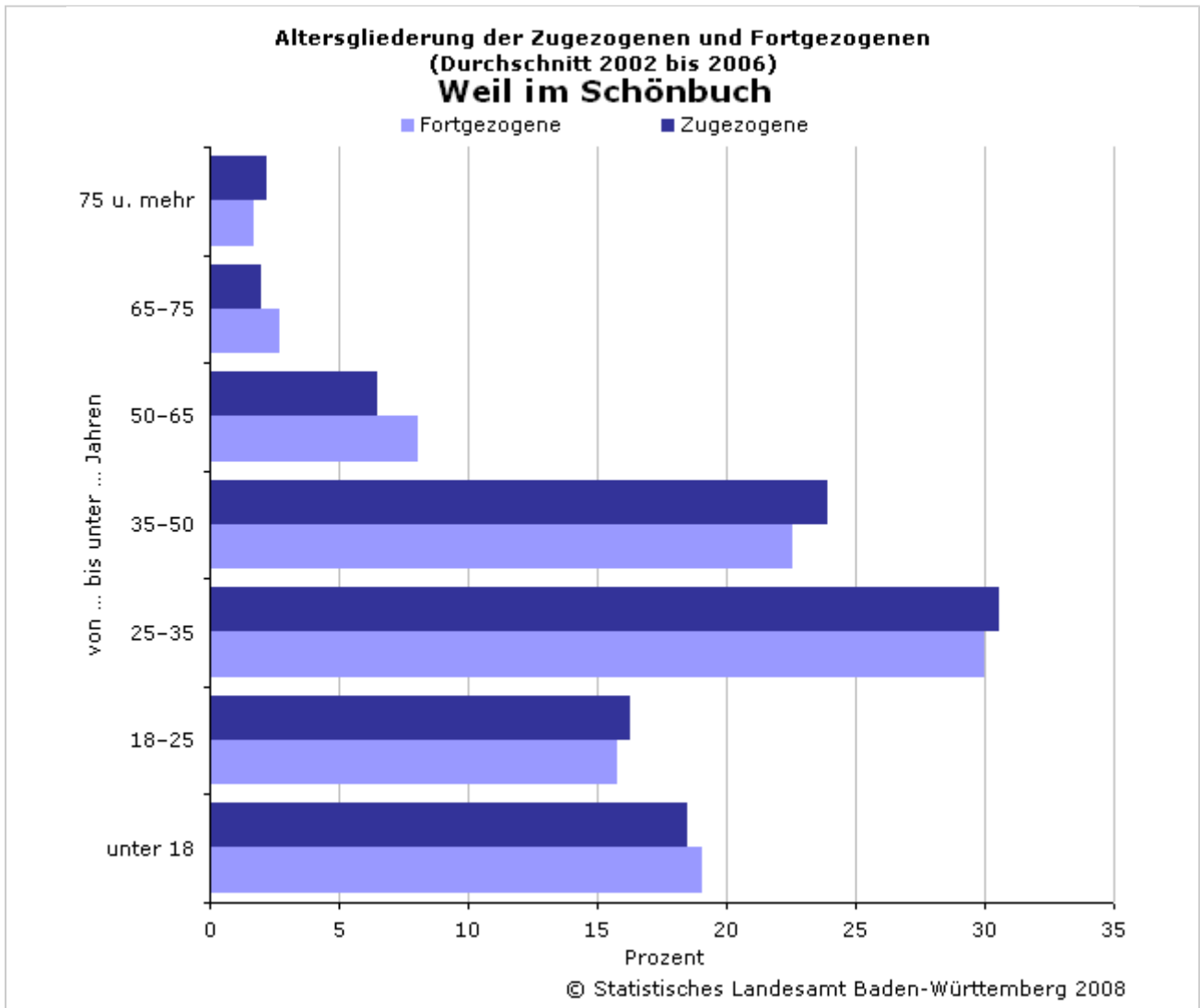
Bezogen auf 1 000 Einwohner einer bestimmten Altersgruppe zeigt die Grafik, in welchem Ausmaß diese Altersgruppe auf Grund von Zu- oder Abwanderung jährlich wächst oder schrumpft; das heißt, wie attraktiv oder weniger attraktiv eine Gemeinde beispielsweise für Berufseinsteiger (Altersgruppe 18–25) oder für Familien (Altersgruppen der unter 18-Jährigen und der 35-bis 50-Jährigen) ist.



Durchschnittlicher jährlicher Wanderungssaldo 2002 bis 2006 nach Altersgruppen				
Altersgruppen	Weil im Schönbuch	10.000 bis 19.999 EW	LKR Böblingen	Baden-Württemberg
	Anzahl je 1000 Einwohner			
Insgesamt	-1,9	2,7	0,1	2,4
Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
unter 18	-3,1	4,7	-0,2	2,7
18–25	-0,9	-	8,4	16,8
25–35	-1,9	6,3	6,5	4,2
35–50	1,1	2,8	-1,2	0,9
50–65	-5,9	0,1	-4,6	-0,6
65–75	-5,2	0,4	-3,5	-1,2

Durchschnittlicher jährlicher Wanderungssaldo 2002 bis 2006 nach Altersgruppen				
Altersgruppen	Weil im Schönbuch	10.000 bis 19.999 EW	LKR Böblingen	Baden-Württemberg
	Anzahl je 1000 Einwohner			
über 75	5,0	3,4	1,3	-0,3

Die Grafik zeigt, wie hoch die Anteile der Zu- und Fortzüge der einzelnen Altersgruppen an den gesamten Zu- bzw. Fortzügen sind. Aus der Differenz der Balken der Zu- und Fortzüge einer Altersgruppe lässt sich ebenfalls erkennen, für welche Altersgruppen die Gemeinde attraktiv oder weniger attraktiv scheint.



© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2008